



Prof. Dr. Martin Kment, LL.M. (Cambridge)  
Gemeindewille und Bürgerbeteiligung

**UNA** Universität  
Augsburg  
University

# Windenergieplanung in Schleswig-Holstein – Gemeindewillen und Bürgerbeteiligung

## **Mehr Akzeptanz durch finanzielle Beteiligung?**

*Prof. Dr. Martin Kment, LL.M. (Cambridge)*

*Direktor des Instituts für Umweltrecht der Universität Augsburg*

*Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Europarecht, Umweltrecht und Planungsrecht*



## Erfordernis öffentlicher Akzeptanz

- Große Infrastrukturprojekte benötigen öffentliche Zustimmung (vgl. Stuttgart 21)
- Grds. **öffentlicher Zuspruch** für Energiewende
- Widerspruch bei **individueller Betroffenheit** (sog. nimby-Effekt)



## Klassische Modelle zur Akzeptanzförderung

- **Beteiligung** am Entscheidungsprozess (Anhörung; Öffentlichkeitsbeteiligung)
- **Partizipation** an der Entscheidungsfindung (Gesetzesinitiativen von CDU und Piratenpartei)
- **Aber:** Beide Konzepte zielen **rechtlich** nicht auf eine Billigung des Ergebnisses, sondern nur auf eine **Akzeptanz des Verfahrens**, das in einer Entscheidung mündet.



## Voraussetzungen von Verfahrensakzeptanz

- **Nicht** die Multiplikation der Beteiligungsmöglichkeiten (vgl. NABEG)
- Möglichkeit der **Kommunikation**
- Herstellung von **Verfahrensgerechtigkeit** (insb. Ausgleich von Informationsdefiziten)
- Entscheidung muss **verstanden** werden



## Alternative Modelle der Akzeptanzförderung

- **Problemvermeidung** (Bsp.: Abstandsregelung in Bayern; sog. 10 H-Regelung)
- **Wirtschaftliche Beteiligung** am Projekt (aus einem fremden Vorhaben wird ein „eigenes“)



## Wirtschaftliche Beteiligung – Beispiel Windkraftanlagen I

- **Keine** Einbindung in bestehendes **Planungsrecht**
- Eigenständige **landesrechtliche Regelung** notwendig und möglich
- **Ausgestaltung** des wirtschaftlichen Beteiligungsmodells
  - Kreis der Berechtigten
  - Information der Bürger (Informationsmaterial)
  - Ausübung des Anteilskaufrechts und Anteilskauf
  - Höhe der Beteiligung an den Windkraftvorhaben



Prof. Dr. Martin Kment, LL.M. (Cambridge)  
Gemeindewille und Bürgerbeteiligung

**UNA** Universität  
Augsburg  
University

# Windenergieplanung in Schleswig-Holstein – Gemeindewillen und Bürgerbeteiligung

## **Mehr Akzeptanz durch finanzielle Beteiligung?**

*Prof. Dr. Martin Kment, LL.M. (Cambridge)*

*Direktor des Instituts für Umweltrecht der Universität Augsburg*

*Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Europarecht, Umweltrecht und Planungsrecht*